

Logau, Friedrich von: 28. (1630)

1 Der Mensch hat zuvor auß für andren Thieren allen,
2 Daß er kan sagen her das, was ihm eingefallen.
3 Fürwahr wir brauchen ietzt rechtschaffen diese Gabe,
4 Daß unser gantzes Thun als Worte nichts nicht habe.

(Textopus: 28.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/29113>)